Ä1 Sozialkahlschlag aus dem Elfenbeinturm stoppen – Jugendhilfe stärken!

Antragsteller*in: Diana Schuster (GRÜNE JUGEND Bayern)

Änderungsantrag zu X11

Nach Zeile 130 einfügen:

- kritische Positionierung gegenüber dem Referentenentwurf zur Reform des SGB VIII & Ablehnung der Umsetzung in der vorliegenden Form
- keine milliardenschweren Einsparungen unter dem Vorwand der Inklusion; die inklusive Ausgestaltung des Jugendhilfesystems darf nicht zu einem Abbau individueller Hilfen führen
- Erhalt und Stärkung der Selbstbestimmungsrechte sowie der Rechtsansprüche junger Menschen
- Sicherstellung eines niedrigschwelligen, bedarfsgerechten & von wirtschaftlichen Interessen unabhängigen Zugangs zu Hilfen zur Erziehung
- keine weitere Ökonomisierung der Kinder- und Jugendhife; Entscheidungen müssen sich am individuellen Bedarf orientieren & dürfen nicht durch Sparlogiken bestimmt werden
- Verhinderung von Zuweisungen in ungeeignete Gruppenmaßnahmen
- ausreichende finanzielle und personelle Ausstattung der Jugendämter; keine Ausweitung von Zuständigkeiten ohne zusätzliche Ressourcen
- verbindlicher Erhalt von Hilfeplanverfahren auch bei Gruppenhilfemaßnahmen
- aktive politische Positionierung des Landesvorstands, Austausch mit Fachverbänden & Betroffeneninitiativen sowie Ansprache politischer Entscheidungstrger*innen auf Landes- & Bundesebene
- Ausbau der Bildungs- & Öffentlichkeitsarbeit zur Sitution der Kinder- & Jugendhilfe und zu strukturellen Missständen

Begründung

erfolgt mündlich